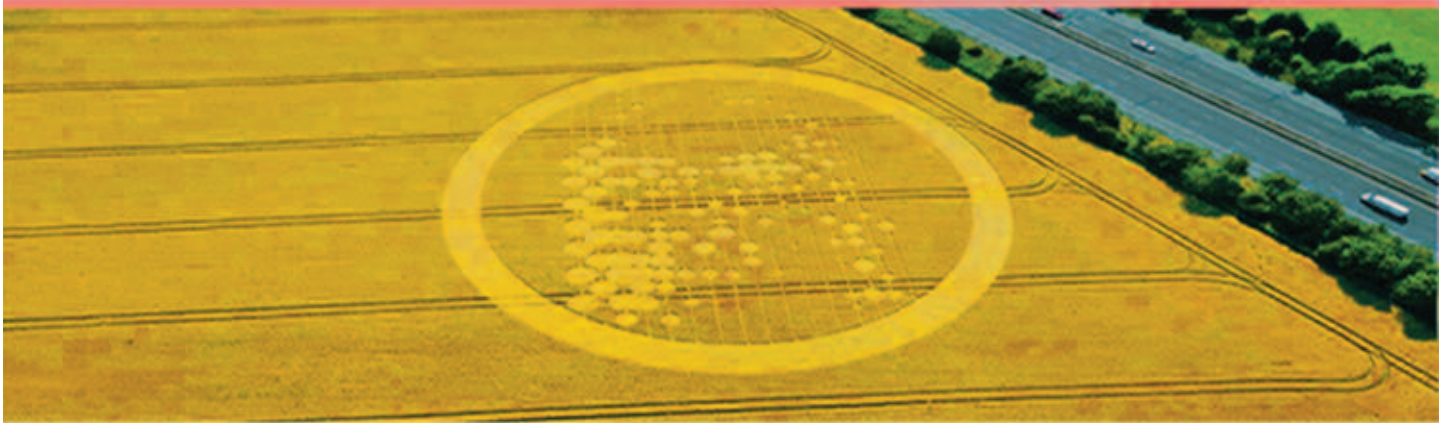


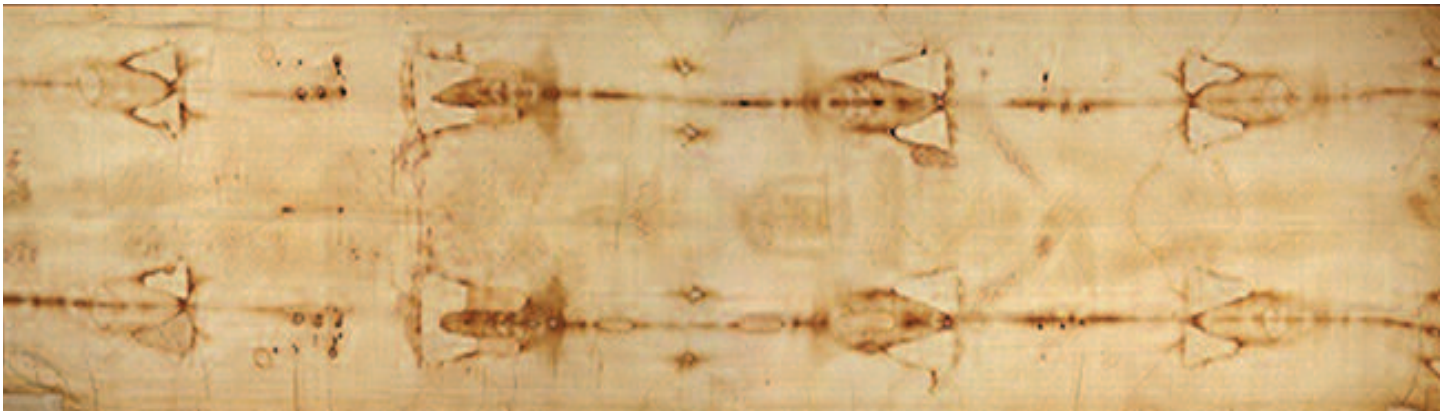
# **WAS VOR 2000 JAHREN ZU OSTERN WIRKLICH GESCHAH**



## **ODER WIE UNS KORNBREISE DEN WEG ZUR WAHRHEIT ZEIGTEN**

### **DAS ORIGINALE OSTERGESCHEHEN WAR ZIEMLICH ANDERS !**

*Die Massenmedien weigern sich, speziell über diese Vorgänge ernsthaft zu berichten, weil die Wissenschaft nichts dazu sagt. Diese wiederum geht auf Distanz, will sich politisch nicht die Finger verbrennen und ist zu feig, sich mit der machtvollen Kirche anzulegen. Dennoch: ein großes Geheimnis der Menschheitsgeschichte wurde 2010 durch zwei Kornkreise enthüllt und zeigt, dass wir jahrtausendlang belogen wurden. Durch die neuesten Forschungen ist richtig gestellt und klar geworden: Es ist ziemlich anders abgelaufen! Das ist nun sogar beweisbar!*



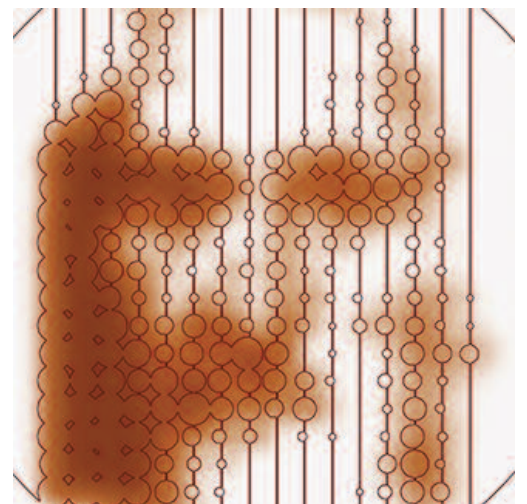
**Das Rätsel des meist untersuchten Artefakts der Welt - des so genannten "Grabtuchs" von Turin - ist gelöst! Fünf Jahre lang wurde es aus einem neuen Blickwinkel erforscht und ein ganzes Buch über die brisanten Erkenntnisse veröffentlicht. Hier die Kurzfassung, worum es geht:**

**Die letzten Stationen des christlichen Kreuzwegs müssen neu geschrieben werden, die Wahrheit ist auf der Strecke geblieben. Mittels zweier Kornkreise wurde das wahre Geschehen jetzt - von wem auch immer - aus der Verbannung geholt. Hier die wichtigsten Stellen des realen Kreuzweg-Geschehens nach der Kreuzigung Jesu, mit denen durch die aktuellen Findungen ganz nebenbei auch belegt ist, dass Jesus als historische Person Yeshua gelebt hat. Die Vorgeschichte:**



**1) Nahe dem Dorf Wickham im Süden Englands erschienen im Sommer 2010 - beiderseits der Autobahn M4 - zwei 80 m große Kornkreisringe im Weizen, mit jeweils über 120 darin liegenden Minikreisen, die an je 16 Linien ausgerichtet sind. Kurzzeitig haben diese außergewöhnlichen cerealen Piktogramme in der alternativen Szene und im populären Blätterwald einige Verwunderung ausgelöst und Staub aufgewirbelt, doch bald wurde dieses wundersame Ereignis verdrängt und vergessen. Dabei hat es einen tieferen Grund, warum die Zeichen dort erschienen.**

**2) Einige Forscher überlagerten die zwei Piktogramme am Computer und waren erstaunt: Es erschien vage ein Gesicht. Und wenn man dieses Portrait zudem unscharf stellte, wurde offensichtlich, was es zeigte: Das von Folterspuren befreite Antlitz des "Grabtuchs" von Turin! Alle menschlichen Versuche, diese Kornkreise mit dem speziellen Effekt absichtlich zu fälschen, scheiterten, also musste die nicht-menschliche Echtheit der Zeichen angenommen werden.**

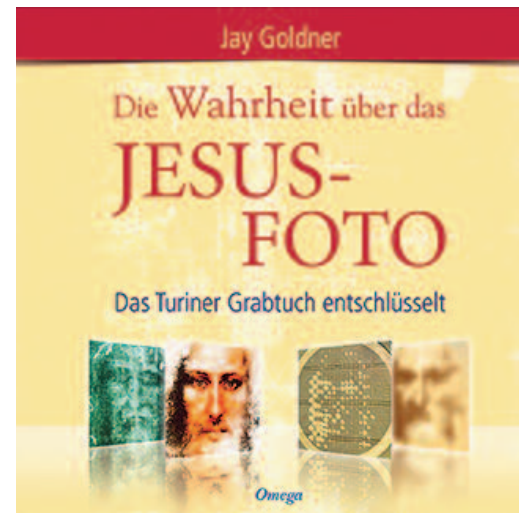






3) *Es stellte sich damit die Frage: Warum erschienen diese zwei wundersamen Zeichen? Was will uns wer damit sagen? Es ist jedenfalls ein eindeutiger Hinweis, sich mit dem historischen Tuch zu befassen. An die tausend Bücher wurden darüber geschrieben und hunderte Studien dazu gemacht. Dennoch war es bis heute rätselhaft und unerklärlich, wie der Abruck vom Körper und das Antlitz eines gefolterten Mannes konkret auf das Tuch gebannt wurde! Die Methode war bis heute unbekannt!*

4) *Der österr. Kornkreisforscher Jay Goldner hat schon lange der Kirche den Rücken gekehrt und glaubt auch nicht an Wunder. Er meint: "Aber es gibt eine Menge von der Wissenschaft noch nicht erkannte Gesetzmäßigkeiten!". Mit spirituellen Bewusstseinstechen nahm er sich akribisch des rätselhaften Tuchs an und konnte nach fünfjähriger Untersuchung das Geheimnis lüften. Als er seine Findungen auch wissenschaftlich beweisen konnte, ging er mit einem Buch darüber an die Öffentlichkeit.*



5) *Seine Erfahrung mit Massenmedien war allerdings, dass die Publizität dieser Entdeckung (wegen der massiven Konsequenzen) nicht erwünscht war. Unisono lehnten es dutzende Journalisten und Redaktionen mit scheinheiligen Argumenten ab, darüber zu berichten. Das verlogene Netzwerk der Herrschenden funktioniert noch gut, die zum Aufwachen aus der Illusion nötigen Informationen werden dem Volk von Lakaien der Macht noch immer vorenthalten! Das ist die gängige Art von Zensur!*



6) *Forschungserkenntnis Nr.1: Es ist kein Wunder! Die Verursachung des Antlitzes basiert auf inzwischen bekannten Naturgesetzen. Die bisherigen Forscher dachten nur zu kompliziert und konnten deshalb das Naheliegende nicht entdecken. Es ist genau genommen kein Grabtuch, das ist ein ablenkender Tarnname des Vatikans. Wo kein Tod ist auch kein Grab! Die edle Webart des Leinens deutet zudem auf ein Tischtuch der damaligen Elite hin. Es ist übrigens die Leinenfaser, die die Abbildung ermöglichte.*

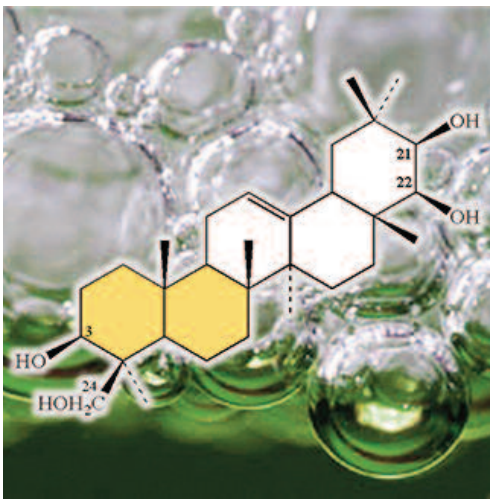






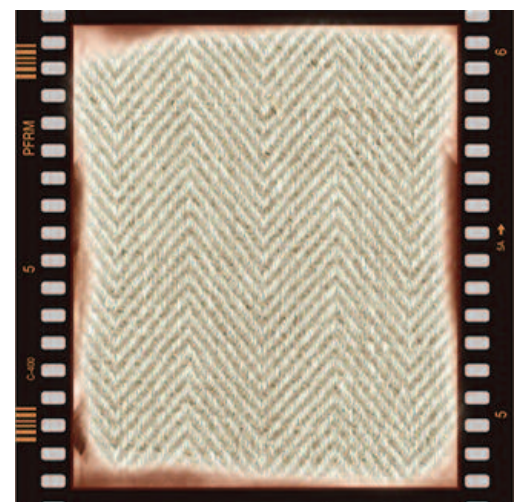
7) Ein Kern des Rätsels liegt in der Flachspflanze selbst: Deren innere Fasern, die für den Leinestoff verwendet wurden, sind nämlich sehr rau und splissig und deshalb schwer zu verweben. Also wurden die struppigen Webfäden zuvor mit feuchter Getreidestärke geglättet. Sodann konnten sogar feine Tücher im Fischgrätmuster hergestellt werden. Die fertigen Gewebe waren jedoch durch die an den Fäden haftende Stärke etwas steif und mussten deshalb noch davon ausgewaschen werden.

8) Damit stellte sich auch die Frage, welches Waschmittel vor zwei Jahrtausenden verwendet wurde? Es gab damals (wie auch heute noch) eine im Nahen Orient wuchernde Pflanze namens (lat.) *Saponaria officinalis*, zu deutsch: das Seifenkraut! Man gab eine Handvoll von getrocknetem Wurzelschrot ins Wasser und bald darauf begann er aufzuquellen und Seifenblasen bildeten sich. Das Waschkraut wird heute vereinzelt sogar als alternatives Öko-Waschmittel angeboten.



9) Damals wusste niemand auf Erden (ausser vielleicht Jesus), dass der Seifenkrautsud chemisch gesehen, aus Myriaden langkettiger Moleküle besteht. Nach dem Waschen, Schwemmen und Lufttrocknen der Stoffe zerfielen diese Großmoleküle, es blieben jedoch genügend viele der schwereren Zuckeranteile dieser sich auflösenden Moleküle an der Oberfläche der Tücher haften. Da die nanokleinen Partikel für das menschliche Auge unsichtbar sind, hat sie auch niemand bemerkt.

10) Forschungserkenntnis Nr. 2: Die gesamte Oberfläche der mit Seifenkraut ausgewaschenen Tücher war nach dem Trocknen mit einem hauchdünnen Film aus Zuckermolekülen - vor allem an den zuoberst liegenden Fasern anhaftend - überzogen. Das kann heute wiederholt experimentell nachgewiesen werden. Doch das interessiert die orthodoxe Wissenschaftsgemeinde nicht: Wenn man kein Diplom und/oder wissenschaftlich anerkannte Publikationen vorweisen kann, wird man einfach ignoriert.







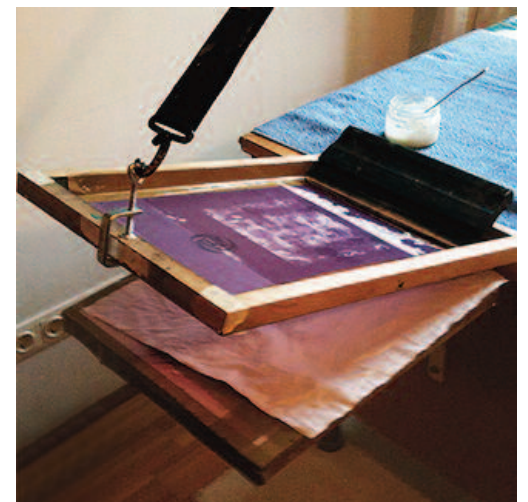
11) Als der am Kreuz hängende Jesus mit dem in der Bibel erwähnten "Essigschwamm" von einem seiner Retter betäubt wurde, um gegenüber den Römern seinen Tod vorzutäuschen (es war eine positive Verschwörung durch einige der engsten Anhänger Jesu im Gange) und er deshalb ins bereits vorbereitete "Grab" verbracht werden durfte (mehr darüber im Buch). Man legte den reglosen Körper auf das Tuch (unter dem ein Nest aus heilenden Kräutern angelegt war) und deckte ihn mit der anderen Leinenhälfte nur lose zu.

12) Alleine im Grab begann sich im nur scheinbar toten Jesuskörper der Lebensfunke wieder zu regen und Avatar Yeshua entschied sich, seinen Körper bewusst zu verlassen und in ein höheres Schwingungsfeld des Lebens zu gehen. Er hob seine Eigenfrequenz so stark an, sodass sein gequälter physischer Körper dadurch für das menschliche Auge völlig unsichtbar wurde. Gleichzeitig hat er sich dadurch den Gesetzen der irdischen Schwerkraft entzogen. Er dematerialisierte sich sozusagen.



13) In dem quantenphysikalischen Moment hat sich Jesu feinstofflicher Körper atomar restrukturiert und durch dabei entstehende Reibungshitze einen intensiven Lichtblitz von sich gegeben. Exakt zu dem Zeitpunkt fiel das im Irdischen verbliebene Tuch durch den schon verfeinstofflichten Jesusleib hindurch. Dabei geschah es: die aus seinem Inneren heraus strahlende Lichthitze KARMELISIERTE die auf dem Tuch verbliebenen Zuckermoleküle! Innerhalb von Millisekunden entstand auf der zuckermolekularen Filmemulsion das erste Foto der Weltgeschichte!

14) Der Vorgang läßt sich wissenschaftlich beweisen: Durch Reverse-Engineering, also die umgekehrt inszenierte Abfolge von - in diesem Fall chemischen - Vorgängen. Es kam dabei stets zum selben Ergebnis: Wenn man das Jesus-Antlitz mit Siebdruck auf ein Tuch druckt, anstelle von Farbe aber Seifenkrautsud verwendet, den getrockneten Stoff kurz intensiver Hitze aussetzt (ca. 200 Grad), taucht "wie durch ein Wunder" das zuvor völlig unsichtbare Jesus-Haupt in hellen Ockertönen auf! Diese einfache Beweisführung birgt enorme Konsequenzen!







15) Um auf Nummer Sicher zu gehen hat Jay Goldner ein Leinentuch-Belichtungs-Set mit allen für das beweisende Experiment nötigen Zutaten entwickelt. Die im voraus informierten langjährigen Grabtuchforscher lehnten die Entdeckung jedoch schon ab, ohne die Probe auf das Exempel gemacht zu machen. Der schockierende Grund ist der, dass sie allesamt keine Förderungen mehr bekommen, sobald das Rätsel gelöst ist!!! Eine Reihe von Lesern des Buches haben den Staunen machenden Test aber doch gemacht. Das Set ist über den Autor oder den Verlag erhältlich.

16) Es gibt ausführliche Interviews mit dem Entdecker der Abläufe in alternativen Medien, auffindbar unter "Jay Goldner" in Youtube usw., die von 50.000 Leuten gesehen wurden. Das ändert nichts an der kirchlichen Version, nach der das "Grabtuch" immer eine mittelalterliche Fälschung war. Denn, wenn es offiziell echt wäre, würden es auch ihre wesentlichste Doktrin öffentlich ad absurdum führen! Denn Jesus ist - jetzt nachweislich - weder am Kreuz noch für unsere Sünden gestorben. Er war nie tot, wie hätte er so das Tuch belichten können!



17) Forschungserkenntnis Nr. 3 ist die Antwort auf: Warum Jetzt? Schon die Bibel spricht von der Wiederkehr Christi, allerdings wurde das missverstanden. Es meint die Heimkehr in höhere Dimensionen, aus denen wir alle kommen. Es geht um die Erhöhung unserer Vibration, um das Erkennen unseres Einsseins im Christusbewusstsein, Das ist der sogenannte Aufstieg. Mit einem Wort, durch das Abstreifen des Egos wird das Baden im Licht der Liebe Realität. Das erwachende Bewusstsein wird aus 3D in 5D und höher versetzt.

18) Auch Planeten und Sonnensysteme steigen als lebende Wesen in ihrer Schwingung auf. Damit der Mensch keine tiefen Gedanken über diese Veränderungen pflegt, wird ihm eine Versmacher-Mär der globalen Erwärmung vorgesetzt. Die Gründe sind aber spirituelle Gesetzmäßigkeiten der Frequenzerhöhung, die ein kosmischen Häuten der Erde zur Folge hat. Auch das hat Jesus symbolisch mit der Belichtung des "Aufstiegstuchs" mitgeteilt. Als alles durchflutende Liebesschwingung kommt er wieder.

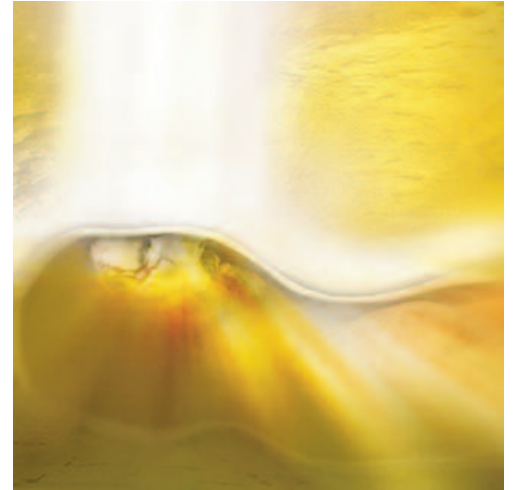






**19) Genau diesen spirituellen Aufstieg hat uns Jesus in der Grabeshöhle schon vorgemacht. Er kam als Avatar der Liebe und damalige Machthaber spürten in seiner Ausstrahlung eine Bedrohung, weshalb er ermordet werden sollte. Doch ein voll waches Bewusstsein kann den Tod in die Schranken weisen, denn das ist eine 3D-Illusion. Nur solange wir kollektiv daran glauben, werden wir ihn auch erleben - doch nicht erwachtes Bewusstsein. Das kann sich aus niederen Reichen in höhere Gefilde begeben und umgekehrt.**

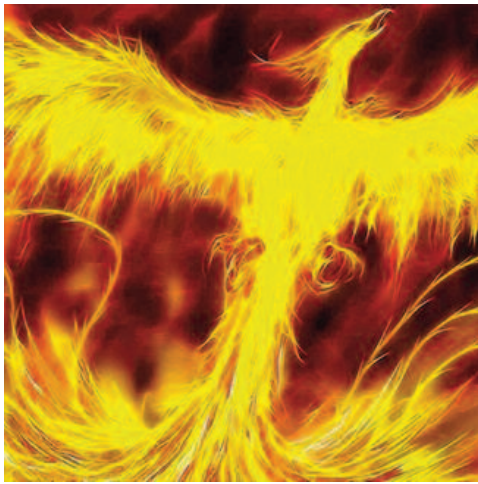
**20) Jesus ist weder am Kreuz noch im Grab gestorben, er ist samt entdichteten Leib hinauf gegangen und hat durch sein Abbild auf dem Aufstiegstuch eine Botschaft über das ewige Leben hinterlassen; damit sagend, dass wir nur ins Einheitsbewusstsein gehen müssen. Indem wir Eins mit allem werden, wird alles möglich. Das ist eine wahrlich existente Ebene des ewigen Lebens, auf der wir uns alle irgendwann wieder finden, weil wir ohnehin von dort kamen, um mit einem dichteren Körper niedere Reiche zu erkunden.**



**21) Das kann und will uns die Kirche nicht lehren, damit würde sie zugeben, dass sie unnötig ist und durch ihre Machtfixiertheit selbst in den niederen Ebenen festhängt. Ihre theologische Märchenwelt zur Unterdrückung kann mit der spirituellen Wahrheit nicht mithalten (zB die Tatache der Reinkarnation wurde vom Vatikan schon vor hunderten Jahren unter den Teppich gekehrt). Die spirituelle Wahrheit ist sogar eine Bedrohung für die selbstherrlichen Herren. Die kathol. Kirche ist als weltreichstes Unternehmen alles andere als christlich: Jesus hat mir dieser Institution nichts gemein.**

**22) Wenn man die beiden Kornkreise genau analysiert (alle Details darüber im Buch) und das nur scheinbar wundersame Abbild Jesu auf dem Leinentuch studiert, kann man die Frohbotschaft erkennen; Durch Arbeit an sich selbst, und durch gelebte Liebe, können wir uns alle hoch schwingen und die skurrile Erlösungs-Mär als großen Bluff durchschauen, mit dem sich eine diabolische Vereinigung durch Lug und Trug unserer Seele bemächtigte. Sie wird dies weiter tun, um ihrer Existenz willen! Doch das Spiel ist aus!**





**23) Jesus kam aus höheren Welten, um uns die Liebe vorzuleben, uns damit zu zeigen, wo und wie es nach Hause geht. Auch, um dem Weiblichen wieder zu seinem Platz im menschlichen Universum zu verhelfen. Die Machtbesessenheit der Religion machte jedoch seine Agenda zunichte. Sein zweites Kommen im Bewusstsein der globalen Menschheit ist deshalb bereits angebrochen. Wie ein Phoenix steigen wir bald aus der Asche auf. Doch die neue Zeit des Friedens durch Erwachen bedarf unser aller Mitarbeit.**

**SO KÖNNEN SIE MITHELFEN, die Erkenntnisse über das Aufstiegstuch von Jesus und seine Botschaft zu verbreiten, damit unser aller Aufstieg noch etwas schneller vor sich geht:**



**Besuchen Sie die Webseite [jesusfoto.at](http://jesusfoto.at) um in das Thema tiefer einzutauchen.**

**Bestellen Sie das Buch, darin sind alle Details der Entdeckung samt den daraus resultierenden Konsequenzen beschrieben:**

**Jay Goldner; Die Wahrheit über das Jesusfoto - Das Turiner Grabtuch entschlüsselt, 216 Seiten, 21x21cm, gebunden. farbig illustriert, Omega-Verlag. Im Buchhandel für € 29,95 erhältlich.**

**Das Buch gibt es auch zusammen mit einem 60 cm langen Faltposter des "Grabtuchs" - nur wenn sie es über die Webseite online bestellen - um € 33.- Das Aufstiegstuch-Poster ist auch separat um € 5.- (inkl. Porto) erhältlich.**

**Wenn Sie unschlüssig sind: Testen Sie die behauptete Wahrheit mit dem Leinentuch-Belichtungs-Set selbst. Es ist ebenfalls über die Webseite oder den Omega-Verlag um € 29.- erhältlich.**

**Ausführliche Interviews mit dem Autor können Sie auf Youtube sehen, Links dazu finden Sie auf [jesusfoto.at](http://jesusfoto.at) Vorträge und Seminare sind auf Einladung möglich.**

**Die Übersetzung des Buches ins Englische ist fertig, der richtige Verlag dafür fehlt noch. Wenn Sie geeignete Kontakte haben, lassen Sie uns davon wissen. Unsere e-mail-Adresse lautet: [phoenixgroup@kornkreis.at](mailto:phoenixgroup@kornkreis.at)**



**Helikopter-Luftaufnahmen der Kornkreise in A4 oder größer, auch künstlerische Leinenprints, bieten wir ebenfalls an: Mehr auf der Webseite [kornkreiskunst.at](http://kornkreiskunst.at) Auch einen wunderschönen Silberanhänger der überlagerten Jesus-Kornkreise gibt es. Mit dem Kauf unterstützen Sie unsere Forschungsarbeit.**

**Eine kondensierte, leicht versendbare Wander-Ausstellung ist bereits fertig gestaltet und wird, sobald sich Finanzen dafür finden, auf Einladung an verschiedenen Orten gleichzeitig gezeigt werden. Sie wird verkleinert auch als Postkarten-Akkordeon (Zickzack-Set) erhältlich sein. Schreiben Sie uns zwecks Kooperation und Mitarbeit: [phoenixgroup@kornkreis.at](mailto:phoenixgroup@kornkreis.at)**

**Eine mehrsprachige Video-TV-Dokumentation für weltweiten Einsatz ist in Planung und wird realisiert, sobald sich die Produktionsfirma und die dazu nötigen Fördergelder eingefunden haben. Engagieren Sie sich als Sponsor für dieses Projekt.**

**Verbreiten Sie den obigen Artikel in ihrem persönlichen Freundeskreis oder so weit und breit wie möglich. Danke. Das PDF können Sie auf den beiden Webseiten [kornkreiswelt.at](http://kornkreiswelt.at) und [jesusfoto.at](http://jesusfoto.at) herunterladen. Dort finden Sie auch weitere interessante Berichte zum Thema.**

**Drucken Sie dieses PDF zum Verteilen aus oder e-mailen Sie das PDF an mindestens 10 Mail-Adressen weiter, dann kann eine Informationslawine daraus werden.**

**Wenn Sie dafür offene Journalisten, fremdsprachige Verleger oder andere am Erwachen der Menschheit interessierte Aktivisten und Multiplikatoren - lokal oder international - kennen, beglücken Sie diese mit den obigen Informationen.**

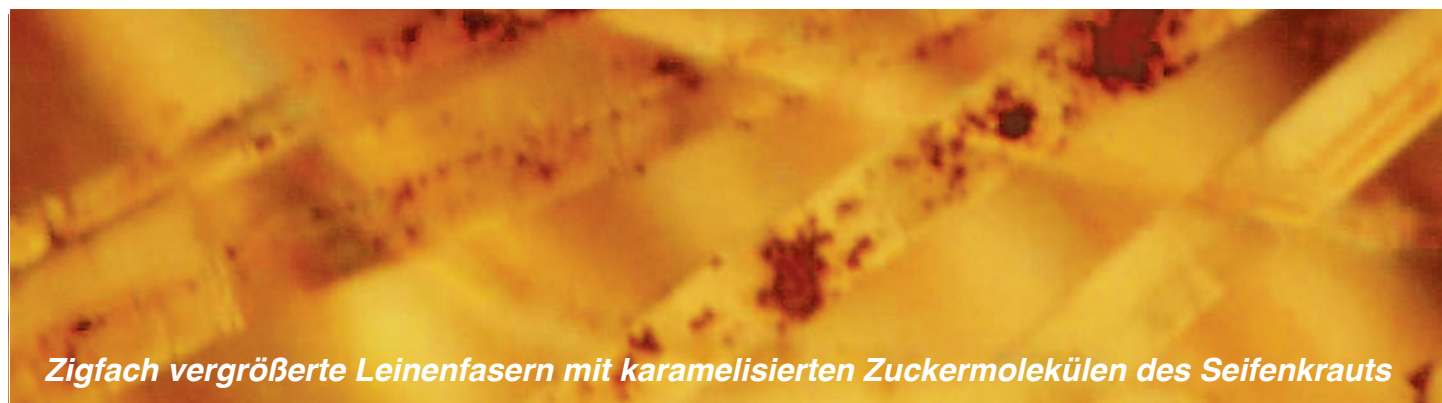
**Den englischen Text der PDF finden Sie auf [kornkreiswelt.at](http://kornkreiswelt.at) und [jesusfoto.at](http://jesusfoto.at)**

**Spenden Sie etwas von ihrer Energie für unsere Bewusstseinsarbeit. Die kostet viel Geld und wir haben es dringend nötig. Hier die Bankdaten:**

**Verein Circularium IBAN AT60 6000 0005 1008 1137 ( BIC BAWAATWW )**

**Wenn Sie uns etwas sagen möchten, schreiben Sie per Post an Studio Phoenix, A-4810 Gmunden, Postbox 8 oder e-mailen Sie an [phoenixgroup@kornkreis.at](mailto:phoenixgroup@kornkreis.at)**

**VERBREITEN Sie den Text! Reden Sie mit ihren Bekannten darüber. Geben Sie die Good News weiter, wann und wo immer es passt. Ein herzliches Danke dafür.**



**Zigfach vergrößerte Leinenfasern mit karamelisierten Zuckermolekülen des Seifenkrauts**